
Maßnahmengenehmigung; Martha-Saalfeld-Straße - Baureifmachung des Geländes zur Ansiedlung des Autohauses Scheller. Abtransport des auf dem Gelände zwischengelagerten Materials

KSD 20101305

ANTRAG

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Abtransport der auf dem Grundstück, Fl.St.Nr. 3478 im Gebiet „In den Wingertsgewanne zwischengelagerten Aushubmaterialien mit Gesamtkosten in Höhe von

330.000 Euro (brutto)

wird genehmigt.

1. Vorbemerkung und Beschreibung der Maßnahme

In der Sitzung des Stadtrates am 01.03.2010 hat dieser beschlossen, eine Teilfläche aus dem Grundstück , Fl.St.Nr. 3478 im Gebiet „In den Wingertsgewanne“ an die Firma BMW Scheller, zum Bau eines Autohauses zu verkaufen.

Dieses Gelände wurde von den Baubereichen der Stadt in den vergangenen Jahren als Zwischenlager für Aushubmassen genutzt. Von diesen Aushubmassen müssen nach Absprache mit dem Grundstückskäufer ca. 9.000 t abgefahren werden, um das Gelände baureif zu machen.

Bei der Beprobung der dort zwischengelagerten Materialien wurden belastete Teilmassen festgestellt, die nach den Vorgaben der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall in die Deponieklasse I einzustufen sind. Diese können nicht weiterverwendet werden und sind über die SAM der Deponie „Hoher Weg“ in Rheingönheim anzudienen.

2. Kosten

Kosten für Aufladen und Transport	130.000 Euro
Deponiekosten	180.000 Euro
<u>Ingenieurleistungen</u>	<u>20.000 Euro</u>
Insgesamt	330.000 Euro

3. Finanzierung

Die Finanzierung der Mittel erfolgt aus den Grundstückserlösen.

5. Mittelbereitstellung

Die für die Durchführung der Maßnahme erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2010 nicht vorgesehen und müssen außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Investitionsnummer	0444015707
Kostenstelle	414 1 0001
Kostenträger	541.01.01